

Bekanntgabe der Beschlussergebnisse aus dem öffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderates vom 18.05.2010 gemäß § 34 Abs. 5 GeschO.

Öffentliche Sitzung

zu 1 Genehmigung der letzten Sitzungsniederschrift

Die Niederschrift über die Gemeinderatssitzung am 04.05.2010 wurde ohne weitere Diskussion zur Kenntnis genommen.

zur Kenntnis genommen

zu 2 Beitragssatzung für die 2. Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung (VES-EWS) der Gemeinde Hemhofen

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung am 04.05.2010 den Grundsatzbeschluss gefasst, die anfallenden Investitionskosten für die Erneuerung und Verbesserung der Entwässerungseinrichtungen in Hemhofen über einen sog. Verbesserungsbeitrag umzulegen. Gleichzeitig wurde aufgrund der geplanten Bauausführung in Abschnitten, aufgeteilt auf die Kalenderjahre 2010 – 2013, beschlossen, auch die Bürger im Rahmen der Erhebung von Vorausleistungen in 3 Raten (beginnend ab dem Jahr 2011) zu belasten.

Der vorliegende Satzungsentwurf berücksichtigt die geltende Rechtslage und diese Grundsatzbeschlüsse des Gemeinderates und ist mit der Rechtsaufsichtsbehörde abgestimmt. Der Satzungsentwurf enthält dabei „vorläufige Beitragssätze“ die sich aus der im Anhang beiliegenden vorläufigen Beitragskalkulation ergeben.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Die vorläufige Beitragskalkulation, die dieser Niederschrift als Anlage beiliegt, wird gebilligt.
3. Die Beitragssatzung für die 2. Verbesserung und Erneuerung der Entwässerungseinrichtung (VES-EWS) der Gemeinde Hemhofen wird in der dieser Niederschrift als Anlage beiliegenden Fassung beschlossen.
4. Diese Anlage stellt einen wesentlichen Bestandteil dieser Niederschrift dar.
5. Die Verwaltung wird beauftragt durch entsprechende Veröffentlichungen (Amtsblatt, Homepage) über die Notwendigkeit der Beitragserhebung und die beschlossene Verfahrensweise aufzuklären.

Beschluss: Ja 16 Nein 1

zu 3 Volksentscheid zum Nichtraucherschutz am 04.07.2010

- a) Kenntnisnahme von der Stimmbezirkseinteilung**
- b) Festlegung des Erfrischungsgeldes für die eingesetzten Wahlhelfer**

Sachverhalt:

a) Für den angeordneten Volksentscheid am 04.07.2010 wurde zwischenzeitlich von der Verwaltung aufgrund der positiven Erfahrungen bei den letzten Wahlen wieder folgende Stimmbezirkseinteilung vorgenommen und die erforderlichen Wahlhelfer nach vorhergehender Abfrage zur Bereitschaft zur Mitarbeit verpflichtet.

tet:

- Stimmbezirk 1, Bürgertreff Hemhofen
- Stimmbezirk 2, Schule Hemhofen (Pausenhalle oben)
- Stimmbezirk 3, Schule Hemhofen (Pausenhof Süd)
- Stimmbezirk 4, Kindertagesstätte Hemhofen
- Stimmbezirk 5, Musikschule Hemhofen (Vereinszimmer)
- Stimmbezirk 6, Musikschule Hemhofen (Musiksaal)
- Stimmbezirk 11, Briefwahlbezirk (Schule Hemhofen – Alte Turnhalle)
- Stimmbezirk 12, Briefwahlbezirk (Schule Hemhofen – Alte Turnhalle)

b) Entsprechend den bisherigen Festlegungen wird empfohlen auch für die Durchführung des Volksentscheides den Wahlhelfern ein Erfrischungsgeld von 20,- € auszus zahlen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Die von der Verwaltung getroffene Stimmbezirkseinteilung wird zur Kenntnis genommen und gebilligt.
3. Das Erfrischungsgeld wird auf 20 €/Wahlhelfer festgesetzt.

Beschluss: Ja 17 Nein 0

zu 4 Durchführung einer Unterhaltsreinigung des Kanalnetzes (Auftragsvergabe)

Sachverhalt:

In der Gemeinderatssitzung am 06.04.2010 wurde nach vorhergehender Angebotseinholung der Auftrag an die Fa. Baier, Erlangen zum Angebotspreis von rd. 24.000 € vergeben. Nachdem diese Firma nicht Mindestbietende Firma war wurden Zweifel geäußert, ob diese Vergabe korrekt war. Nachdem nach nochmaliger rechtlicher Überprüfung der Auftragsvergabe diese Zweifel nicht vollständig ausgeräumt werden konnten, wurde die Vergabe aufgehoben und eine erneute beschränkt-offentliche Ausschreibung mit einem entsprechenden Submissionstermin durchgeführt. Hierbei wurden 2 weitere leistungsfähige Firmen zur Angebotsabgabe eingeladen. Diese erneute Ausschreibung brachte folgendes nachgeprüftes Ergebnis:

1. Fa. Baier, Erlangen	19.724,25 €
2. Fa. Türpe, Gochsheim	21.402,15 €
3. Fa. Schopf, Michelau	35.878,50 €
4. Fa. Bischof, Baiersdorf	50.694,00 €

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag zur Durchführung der Kanalunterhaltsreinigung wird an die mindestbietenden Fa. Baier, Erlangen zum Angebotspreis von 19.724,25 € vergeben.

Beschluss: Ja 15 Nein 2

zu 5 Kanalsanierung Hans-Holl-Str. (Auftragsvergabe)

Sachverhalt:

Nach entsprechender Beratung durch das Ing. Büro Balling, Bamberg hat der Gemeinderat beschlossen, den schadhaften Kanal in der Hans-Holl-Str. im Wege einer „Inlinesanierung“ zu sanieren. Hierzu fand eine beschränkt-öffentliche Ausschreibung statt, die folgendes nachgeprüftes Ergebnis brachte:

1. Fa. Brochier, Nürnberg	113.856,57 €
2. Fa. Diringer & Scheidel, Nürnberg	118.032,90 €
3. Fa. Insituform, Halbergmoos	125.420,59 €
4. Fa. Mennicke, Nürnberg	133.765,33 €
5. Fa. Hubert, Nürnberg	145.429,51 €

Beschlussvorschlag:

1. Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Auftrag zur Kanalsanierung in der Hans-Holl-Str. wird an die mindestbietende Fa. Brochier, Nürnberg zum Angebotspreis von 113.856,57 € vergeben.

Beschluss: Ja 17 Nein 0

zu 6

Haushalt 2010

- a) Erlass der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan
- b) Genehmigung der Finanzplanung
- c) Genehmigung des Investitionsprogramms

Sachverhalt:

Allen Ratsmitgliedern wurde am 04.05.2010 eine Ausfertigung des Planentwurfes einschließlich Haushaltssatzung, Unterlagen für die Finanzplanung und das Investitionsprogramm übermittelt.

Beschlussvorschlag:

1. Auf einstimmige Empfehlung des Finanzausschusses vom 09.03.2010 wird der Haushaltsplan mit Haushaltssatzung beschlossen.
2. Der Finanzplan für die Jahre 2011 bis 2013 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
3. Das fortgeschriebene Investitionsprogramm für die Jahre 2010 bis 2013 wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt nach Abschluss der Sommerpause den Gemeinderat über die Notwendigkeit der Aufstellung eines Nachtragshaushaltsplanes zu unterrichten.

Beschluss: Ja 17 Nein 0

zu 7

Anfragen an den 1. Bgm. Wersal, den Gemeinderat oder die Verwaltung

Es wurden keine Anfragen vorgetragen.

Nichtöffentliche Sitzung

...

Joachim Wersal
1. Bürgermeister

Horst Lindner
Verw.-Oberamtsrat